



THÜRINGENFORST

Wir machen den Wald. Für Sie!

Medieninformation 55/2016

Waldjugendspielsaison 2016 erfolgreich beendet

20.09.2016

In 23 Jahren haben Thüringens Förster rund 153.900 Schülerinnen und Schülern einen Unterrichtstag im „Klassenzimmer Wald“ geschenkt.

Erfurt (hs): Mit den Waldjugendspielen am Mittwoch im Thüringer Forstamt Sonneberg schließt ThüringenForst die diesjährige Waldjugendspielsaison erfolgreich ab. Nach vorläufigen Zahlen haben insgesamt 8.200 Grundschul Kinder seit Mitte April in landesweit 33 Veranstaltungen einen Tag im „Klassenzimmer Wald“ verbracht. Die nunmehr 23sten Waldjugendspiele sind das mit Abstand größte waldpädagogische Event des Jahres im Freistaat. Insgesamt wurden seit 1993 rund 153.900 Schülerinnen und Schüler an das Naturerlebnis Wald herangeführt.

Seit 1993 werden Waldjugendspiele im Freistaat durchgeführt

Unterstützt durch die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, Landesverband Thüringen, das Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft und das Thüringer Kultusministerium werden seit 1993 landesweit Waldjugendspiele in den Thüringer Forstämtern z. T. mehrmalig durchgeführt. „Auf spielerisch-sportliche Art sollen sich insbesondere Kinder im Grundschulalter mit Wissens-themen um den Wald und mit einer naturnahen und nachhaltigen Waldbewirt-schaftung vertraut machen“, so ThüringenForst-Vorstand Volker Gebhardt. Dabei vermitteln die Forstleute lehrplanangepasste Inhalte. Neben reinen Wissensfra-gen, wie etwa dem Entdecken und Bestimmen von zuvor präparierten Tieren im Wald, dem Erkennen von Vogelstimmen oder dem Altersschätzen von Bäumen, erwarten die Acht- bis Zehnjährigen auch sportlich-spielerische Herausforderun-gen. So gilt es, in kürzester Zeit kleine Brennholzstapel umzusetzen oder, auf Baumscheiben laufend, Wettrennen zu gewinnen. Für alle Teilnehmer halten die Veranstalter zahlreiche Sachpreise bereit. Bewerben können sich die vierten Schulklassen aller Schulstufen.

Jeder zehnte Förster mit waldpädagogischer Zusatzqualifikation

Seit Jahren lässt die Landesforstanstalt interessierte Förster zu qualifizierten Waldpädagogen fortbilden. „Inzwischen verfügen 18 Förster über ein Zertifikat, weitere 15 stehen kurz vor Abschluss der Prüfungen, womit etwa jeder zehnte Revierleiter über eine waldpädagogische Zusatzausbildung verfügt“ so Gebhardt

Bearbeiter/Durchwahl

Dr. Horst Sproßmann/-890

Geschäftsanschrift

ThüringenForst
Anstalt öffentlichen Rechts
Hallesche Straße 16
99085 Erfurt
Tel.: +49 (0)361 3789 - 800
Fax: +49 (0)361 3789 - 809
zentrale@forst.thueringen.de
www.thueringenforst.de

Vorstand

Dipl.-Forsting. Volker Gebhardt
Dipl.-Volkswirt Henrik Harms

Eingetragen beim

Amtsgericht Jena
HRA 503042
St.-Nr.: 151/144/09607
USt.-ID: DE 811570658
Finanzamt Erfurt

Bankverbindung

Thüringenforst – Zentrale
Landesbank Hessen-Thüringen
IBAN DE92 8205 0000 1302 0100 93
SWIFT-BIC HELADEF820



THÜRINGENFORST

Wir machen den Wald. Für Sie!

weiter. Damit kann die Qualität der umweltpädagogischen Arbeit stetig verbessert und ausgebaut werden. Gleichzeitig kann die Zusammenarbeit mit dem Lehrpersonal weiter optimiert werden.

ThüringenForst als größter Anbieter von Umweltbildungsmaßnahmen

ThüringenForst ist der größte Anbieter von Umweltbildungsmaßnahmen im Freistaat und betreibt, neben den Waldjugendspielen, drei Jugendwaldheime als waldpädagogische Zentren. In den vergangenen Jahren hat die Thüringer Landesforstanstalt allein 3,5 Millionen Euro in die Sanierung seiner Jugendwaldheime investiert.

Wörter: 327, Zeilen: 41

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Horst Sproßmann
Leiter der Stabsstelle „Kommunikation, Medien“

Verbreitung der Medieninformation unter Angabe der Quelle erwünscht!

Organisationsportrait

Die am 1. Januar 2012 gegründete Landesforstanstalt ThüringenForst – Anstalt öffentlichen Rechts (AÖR) mit Sitz in Erfurt bewirtschaftet rund 200.000 Hektar Staatswald, nimmt hoheitliche Aufgaben im gesamten Waldgebiet des Freistaats wahr (550.000 Hektar) und bietet Dienstleistungen (Beförderung) für den Privat- und Kommunalwald an. Mit 24 Forstämtern und 279 Forstrevieren ist ThüringenForst-AÖR flächendeckend in Thüringen aufgestellt. Mit knapp 1.450 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wird ein Jahresbudget von circa 100 Millionen Euro bewegt. Das Cluster Forst & Holz im Freistaat Thüringen sichert über 40.000 Arbeitsplätze, vorwiegend im strukturschwachen ländlichen Raum, und generiert einen Branchenumsatz von über zwei Milliarden Euro – die damit viertgrößte Wirtschaftsbranche Thüringens. Weitere Informationen finden Sie unter www.thueringenforst.de.